# Bürgertreff-Ost e.V.
# Jahresbericht 2020

# Inhaltsverzeichnis

1. Der Verein: Sein Ursprung und seine Ziele....4
2. Der Verein im Jahr 2020 intern....5
3. Projekte der AG Miteinander im Stadtteil....7
3.1 All-Nationenfeste....7
3.2 Ashura-Tag....9
3.3 Unser Abend für die Ehrenamtlichen....9
3.4 Aktionstag „Sauberes Dachau“....10
3.5 Vorlesen internationaler Märchen....10
3.6 Internationales Elterncafe....10
3.7 Senior:innenfrühstück / Senior:innen aktiv und kreativ....11
3.8 Reparaturstunde....13
3.9 Handarbeiten für einen guten Zweck: die Wollmäuse....13
3.10 Miteinander spielen, singen oder wandern....14
3.11 Malworkshops....14
3.12 Koch-Workshop....14
3.13 Frauen-Cafe....15
3.14 Hand-Yoga....15
3.15 Line-Dance....15
3.16 Boccia-Spiel....16
3.17 Rund um Weihnachten....16
3.18 Projekte, die 2019/2020 initiiert wurden bzw. werden sollten....16
4. Projekte der AG Veranstaltungen....17
4.1 Ostival – vielfältig und abwechslungsreich....17
4.2 Hıdırellez-Fest (Frühlingsfest)....18
4.4 Sommerfest....19
4.5 Youngtimer-Treffen....19
4.6 Interkulturelles Familienfest....20
4.7 Winterzauber....20
4.8 Künstler- und Kreativmarkt....21
4.9 Offenes Haus zu Silvester....21
5. Projekte der AG Kultur....22
5.1 Ausstellungen....22
5.2 Vorträge....24

5.3 Filmabende....24
6. Ostpost....25
7. Projekte der AG Stadtteilentwicklung....26
8. AG Fundraising....26
9. Partnerorganisationen....26
10. Bericht der Sozialpädagogischen Fachkraft 2020....27

# 1. Der Verein: Sein Ursprung und seine Ziele

Der Stadtteil Dachau-Ost wurde im Jahr 2008 in das staatliche Städtebauförderprogramm Soziale Stadt aufgenommen. Im Jahr 2010 wurde ein Quartierbüro in der Stadtbücherei Dachau-Ost eingerichtet und um ein Quartiersmanagement bildete sich ein ehrenamtlicher Quartiersbeirat aus engagierten Bürger:innen. Zusammen wollten sie helfen, die angestrebten Ziele einer Verbesserung der Lebens- und Wohnqualität im Stadtviertel zu erreichen. Vor Auslaufen des Förderprogramms wurde im Oktober 2014 der Verein Bürgertreff-Ost e.V. gegründet um die begonnene Arbeit weiter zu führen.

Der Bürgertreff-Ost e.V. ist gemeinnützig und hat sich in seiner Satzung zur „Förderung des multikulturellen Zusammenlebens sowie der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und der Völkerverständigung“, der „Förderung des ehrenamtlichen Engagements für den Stadtteil“ und zur „Durchführung von Projekten zur Integration und Inklusion“ verpflichtet. Veranstaltungen oder Projekte der „Sozialen Stadt“ wurden weitergeführt, andere kamen und kommen laufend hinzu, um unseren Stadtteil lebendig, tolerant und vielfältig zu gestalten.

Dank der Unterstützung durch die Stadt Dachau kann der Verein seit Oktober 2015 das Gebäude Bürgertreff-Ost am Ernst-Reuter-Platz 1A, das im Zuge des Städtebau-Förderprogramms erbaut wurde, anmieten. Diese Räume bieten die Möglichkeiten zu gemeinschaftlichen Aktivitäten (z.B. Spiel- und Nationenabende), für kulturelle Veranstaltungen (z.B. Ausstellungen oder Lesungen) oder auch (in-)formelle Treffen von Initiativen, Gruppen oder Vereinen. So sollen z.T. niederschwellige Begegnungs-möglichkeiten geschaffen werden, die über die Grenzen der Kulturen und Generationen hinweghelfen und zum Gespräch und Miteinanderagieren einladen.

Der Bürgertreff-Ost e.V. wird ehrenamtlich geführt und durch eine Büroassistenz (Minijob) und eine sozialpädagogische Fachkraft (Honorarbasis) unterstützt.

## 2. Der Verein im Jahr 2020 intern

Wie allgemein war das Leben des Vereines im Jahr 2020 im Wesentlichen durch die Corona-Pandemie und ihre Folgen geprägt. Bis auf die Sommerperiode waren die Aktivitäten des Vereines oder seiner Kooperationspartner seit dem ersten Lockdown Mitte März signifikant reduziert bzw. eingestellt.

In den Sommermonaten konnten dennoch einige Veranstaltungen im reduzierten Umfang stattfinden. Zusammen mit den Gruppenleitungen wurden dafür individuelle Hygiene-Konzepte erstellt oder Durchführungs-Alternativen erarbeitet, zum Teil z.B. durch Verlagerung in den Adolf-Hölzel-Saal oder in den Fondi-Park.

Alle größeren Veranstaltungen wie das jährliche Ostival, das Frühlingsfest (Hidirellez), das Sommerfest, der Youngtimer-Treff oder der Winterzauber mußten aber abgesagt werden bzw. konnten nicht stattfinden.

Auch die Jahreshauptversammlung des Vereins konnte erst am 28. Juni im Adolf-Hölzel-Saal unter speziellen Corona-Maßnahmen durchgeführt werden. Nach Begrüßung durch die 1.Vorsitzende Birdane Sünger wurden nur kurze Berichte zum Jahr 2019 gehalten, bevor es nach der Entlastung des alten Vorstands zur turnusgemäßen Neuwahl des Vorstandes für die Jahre 2020/21ging.

Gewählt wurden als

| | |
|---|---|
| 1. Vorsitzender: | Achim Liebl |
| 2. Vorsitzende: | Beate Heller |

und in die weiteren Funktionen als

| | |
|---|---|
| Schriftführerin: | Karin Köhler |
| Kassiererin: | Eva Behling |
| Beisitzer:innen: | Jenny Duran, Sophie Kyriakidou, Birdane Sünger, Michael Volkmann |
| Beirätinnen: | Ann-Britt Kassel, Birgit Meyer |

**Jahresabschluss 2019 / Zuschuss 2020**

Finanzielle Grundlage der Vereinstätigkeit ist der jährliche Zuschuss der Stadt Dachau. Entsprechend wurden im Frühjahr 2020 die Abschlüsse und der Jahresbericht für das Jahr 2019 erstellt und die Antragsunterlagen für den Zuschuss 2021 erarbeitet und an die Stadt Dachau weiter geleitet. Er wurde vom Familien- und Sozialausschuss der Stadt Dachau bewilligt. Da zur Mitte des Jahres 2020 bereits absehbar war, dass dem Verein durch die Pandemie-Situation geringere Kosten als ursprünglich bewilligt entstehen, wurden entsprechende Vereinbarungen mit der Stadt Dachau zur zeitnahen Rückführung von Überschüssen getroffen.

**Sozialpädagogische Fachkraft**

Seit Anfang 2019 arbeitet Herr Markus Roth als sozialpädagogische Fachkraft projektbezogen auf Honorarbasis für den Verein - siehe entsprechender Berichtsteil. Durch die Pandemie waren in 2020 mehr oder weniger keine Aktivitäten an ihn übertragbar.

**Neubesetzung der Büroassistenz**

Bedingt durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie mußte sich die langjährige Büroassistentin Alicja Tomys beruflich neu orientieren. Die offene Stelle konnte nahtlos zum 1. November mit Frau Sabine Spiegl neu besetzt und übergeben werden.

**Überarbeitung der Homepage www.buergertreff-ost.de**

Die Zeit des ersten Lockdowns hat der Verein genutzt um seine Homepage www.buergertreff-ost.de zu überarbeiten. Neben der technischen Erneuerung und Anpassung an die DSGVO ist die Homepage nun einfacher handhabbar und Veranstaltungs-orientiert aufgebaut.

# 3. Projekte der AG Miteinander im Stadtteil

Im Stadtteil Dachau-Ost leben über 11.500 Menschen. Sie kommen aus den unterschiedlichsten Kulturen und stehen in verschiedensten Phasen ihres Lebens. Die Organisierenden aus der Arbeitsgruppe Miteinander im Stadtteil möchten versuchen Angebote zu schaffen, die sie in dieser Vielfalt zusammenführen.

In den Räumen des Bürgertreff-Ost sollen über kleinere und zumeist auch regelmäßig angebotene, gemeinschaftliche Aktivitäten die Mitbürger:innen locker zusammengebracht werden, so dass sich über das gemeinsame Handeln ganz nebenbei Kontakt und Kommunikation mit Menschen aus anderen Kulturen und Generationen entwickeln kann. Diese Angebote des Vereins finden z.T. schon seit Jahren ihr Publikum und werden rege genutzt.

## 3.1 All-Nationenfeste

Die All-Nationenfeste finden dreimal jährlich statt. Das Organisationsteam sieht darin die große Chance, unvoreingenommen und unverkrampft Kontakt und Austausch zwischen den Bevölkerungsgruppen in Dachau-Ost herzustellen. Eine ausgewählte Nation richtet jeweils das Fest aus, um bei einem fröhlichen, entspannten Abend das Interesse an anderen Kulturen und Menschen aus anderen Ländern zu fördern. Regionale Spezialitäten, landestypische Musik, schöne Dekoration und Informationen über das jeweilige Land bringen die Menschen, die in Dachau-Ost zusammenleben, einander näher.

### 3.1.1 All-Nationenfest- Irischer Abend

Unser erstes und einziges All-Nationenfest im Jahr 2020 fand am 22. Februar statt. Ab 17:00 Uhr spielte die Musikgruppe RAPIAN den ganzen Abend Simple Irish Folk zum Mitsingen und Mitklatschen. Wer wollte, konnte natürlich auch das Tanzbein schwingen. Bei typisch irischen Getränken und Speisen kamen die Besucher schnell in Stimmung.

## 3.2 Ashura-Tag

Dieser Tag ist für viele Muslim:innen bedeutsam und wird auf unterschiedlichste Weise gefeiert. Das Fest stammt wohl noch aus vorislamischer Zeit und erinnert an das glückliche Überstehen der Sintflut durch Noah. Wir im Bürgertreff kochen gemeinsam eine Süßspeise in großen Mengen und laden Freund:innen und Nachbar:innen zum gemeinsamen Essen ein. Traditionell besteht das Ashura-Gericht aus 40 Zutaten.

**2020 entfallen**

## 3.3 Unser Abend für die Ehrenamtlichen

Einmal im Jahr sollen die ehrenamtlich Helfenden im Mittelpunkt stehen. Dazu lädt der Vorstand üblicherweise alle Helfer:innen, die im vorhergehenden Jahr unter dem Dach des Vereins mit ihrer Zeit und ihren Ideen, ihrem Können und dem Interesse an einem angeregten Miteinander engagiert waren, in den Bürgertreff ein. Bei einem Buffet, musikalisch oder mit anderen Darbietungen umrahmt, werden die unterschiedlichen Projekte mit den dafür unentbehrlichen Mitwirkenden vorgestellt.

**Dieser Abend entfiel 2020**, stattdessen erhielten die Helfer:innen einen Gutschein für ein Dachauer Café.

## 3.4 Aktionstag „Sauberes Dachau“

Bereits seit ein paar Jahren beteiligt sich der Bürgertreff-Ost e.V. an der Aktion „Saubere Stadt“. Mit Mülltüten und Greifern bewaffnet machen sich dann alle auf, in der -weiteren- Umgebung des Bürgertreffs den Müll aufzusammeln. Zur Belohnung erhalten alle fleißigen Helfer:innen ein leckeres Mittagessen im Bürgertreff.

**2020 entfallen**

## 3.5 Vorlesen internationaler Märchen

Märchen sind der überlieferte Schatz einer jeden Kultur und Grundstein der Kinderliteratur. An sechs Freitagabenden im Jahr wird es für kleine und große Zuhörende märchenhaft im Bürgertreff. Die Fantasiereise geht in die verschiedensten Länder: ein Märchen wird in der Muttersprache vorgelesen, anschließend ins Deutsche übertragen und alle dürfen dann ihre Gedanken dazu äußern. Und am Ende der Veranstaltung wartet immer eine Überraschung.

**2020 entfallen.**

## 3.6 Internationales Elterncafe

Das internationale Elterncafe, das seit Oktober 2019 am zweiten Dienstag im Monat zwischen 10:00 und 12:00 stattfindet, ist ein Hilfsangebot für alle Eltern schulpflichtiger Kinder mit oder ohne Migrationshintergrund. Es berät die Eltern rund um das Thema Schule und soll helfen, die Angst vor dem deutschen Schulsystem abzubauen. Hier ist es sehr wichtig die Hemmschwelle zu überwinden, um sich am Schulleben zu beteiligen. Neben den Treffen in entspannter Atmosphäre zum regelmäßigen Austausch sind auch themenbezogene Vorträge geplant, die von Experten:innen gehalten werden und in deren Anschluss die Eltern Fragen stellen und Probleme besprechen können.

Die Grundschule Dachau-Ost ist bei diesem Projekt Kooperationspartner.

**Ab März 2020 entfallen**

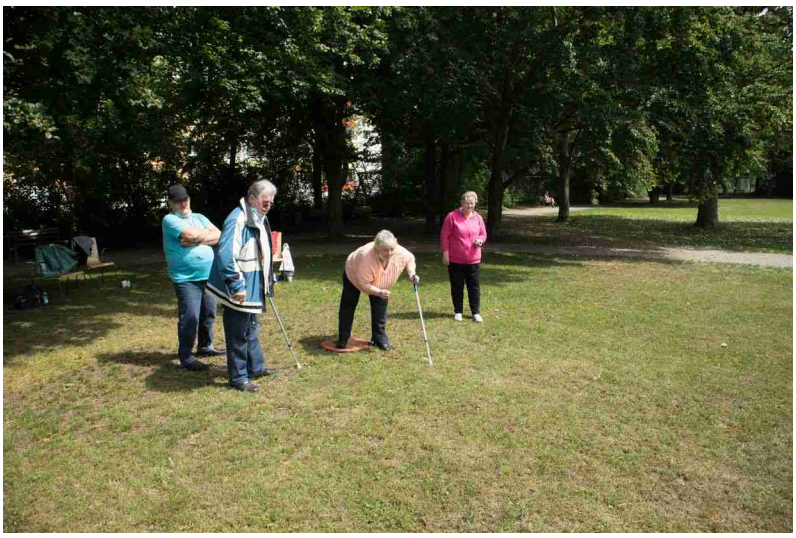
## 3.7 Senior:innenfrühstück / Senior:innen aktiv und kreativ

Im Oktober 2019 ist das Senior:innenfrühstück gestartet. An jedem 1. und 3. Freitagvormittag sind alle Senior:innen eingeladen, gemeinsam im Bürgertreff zu frühstücken und gemütlich beieinander zu sitzen. Zielgruppe sind dabei Seniorinnen und Senioren, denen üblicherweise die Teilhabe an externen Veranstaltungen aufgrund ihrer finanziell angespannten Lebenssituation nicht möglich ist.

Finanziert und mitorganisiert wird dieses Projekt vom Verein LichtBlick Seniorenhilfe e.V..

Im März 2020, mit Beginn der Corona-Schließungen, musste auch das Senior:innenfrühstück für Monate abgesagt werden. Erst im Juni wurde ein Neustart in völlig geänderter Form gewagt. Nicht mehr drinnen zum gemütlichen Beieinandersitzen, sondern draußen zum aktiven Miteinander wurde sich getroffen. Im Fondi-Park vor dem Bürgertreff wurde nun jeden Freitagvormittag auf allen, mal mehr, mal weniger dafür geeigneten Flächen, Boccia gespielt. Bei Hitze bevorzugt auf den steinigen und deshalb für sehr überraschende Spielverläufe sorgenden Wegen unter den Bäumen, z.T. auf der Wiese und natürlich auf der tollen Boccia-/Petanque-Bahn des Parks. In der Pause wurde unter den Bäumen im weiten Sitzkreis Kaffee in die mitgebrachten Tassen ausgeschenkt und Butterbrezen und belegte Semmeln direkt in die Hand gegeben.Das Wetter zeigte sich den ganzen Sommer und Frühherbst von der großzügigsten Seite, so dass auch die geplanten Ausflüge stattfinden konnten.

Einige der Seniorinnen wollten sich nicht nur sportlich, sondern auch gestalterisch miteinander betätigen und trafen sich parallel zur Bocciagruppe wöchentlich in einer



kleinen Kreativgruppe. Selbstgegossene Betonkugeln, Fliesen, Steine, Bretter, alles wurde als Grundlage für Mosaike genutzt. Es wurden auch schon Pläne geschmiedet, die "Produktpalette" um Näh- und Häkelarbeiten und anderes zu erweitern, und das Bocciaspiel draußen sollte dem herbstlichen Bingospiel drinnen weichen - da kam mit dem November die nächste Corona-Schließung. Nur eines war seither noch möglich: home-office. Also haben die Damen zuhause Stofftaschen mit Häkelarbeiten verziert, und die Nikoläusinnen füllten sie als Nikolaussackerl und trugen sie direkt in die Häuser der Senior:innen.

## 3.8 Reparaturstunde

Im September 2019 bot der Bürgertreff das erste Mal seine Stunde des Reparierens an. Mittlerweile hat es sich herumgesprochen, dass am 2. Montagnachmittag des Monats reparaturkundige Hände auf Arbeit warten, von kaputten Fahrrädern über Lampen bis zum Wasserkocher oder Fön, zumeist wird ein Versuch gewagt.

**Ab März 2020** erst einmal eingestellt, ab Frühsommer wieder Corona-konform angeboten und auch von Hilfesuchenden angenommen.

## 3.9 Handarbeiten für einen guten Zweck: die Wollmäuse

Seit September 2019 treffen sich die Wollmäuse am 2.Montagnachmittag im Monat. Ob Dame oder Herr, jede:r darf mithäkeln, stricken oder nähen in dieser fröhlichen Gruppe. Für den Eigenbedarf, aber bevorzugt für den guten Zweck. Die Stücke bzw. deren Erlöse werden gespendet.

**Ab März 2020** abgesagt.

*Spendenübergabe am 13.01.20*

## 3.10 Miteinander spielen, singen oder wandern

An jedem zweiten und vierten Dienstag im Monat finden sich während des gesamten Jahres Spielbegeisterte jeglichen Alters zum **Spieleabend** zusammen.

Am zweiten **Montagnachmittag** im Monat treffen sich während der „dunklen" Jahreszeit hauptsächlich **Senior:innen,** um miteinander zu spielen.

**2020 z.T. nach draußen verlegt.**

Bei **„Träller-Dich-frei"**, einem Angebot für Sangesfreudige, treffen sich Senior:innen, vor allem aus dem Stadtteil Ost, um locker und ohne hoch gesteckte Ziele einen Nachmittag lang miteinander zu singen, jeweils am 3.Dienstag des Monats.

**Ab März 2020** abgesagt.

**Wanderung für sportlich aktive Senior:innen** – jeden letzten Mittwoch im Monat. Startpunkt für die ca. 14 km langen Wanderungen ist meist der S-Bahnhof Dachau. Dieses Angebot wurde auch **während des gesamten Jahres 2020**, je nach Corona-Lage unter den entsprechenden Hygienemaßnahmen, **durchgeführt.**

## 3.11 Malworkshops

An zwei aufeinanderfolgenden Samstagen im Februar wurde ein Malworkshop für Senior:innen angeboten, bei dem sie sich unter Anleitung mit unterschiedlichen Maltechniken auseinander setzen konnten.

## 3.12 Koch-Workshop

Immer am ersten Mittwoch des Monats findet unser „Gemeinsam Kochen" vormittags statt. Unter der Leitung von Sevgi Gökçe, bekannt aus YouTube, wird gemeinsam geschnitten, gerührt und geknetet. Sie nimmt auch gerne Kochwünsche entgegen. Von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr wird gekocht und dann miteinander gegessen.

**Ab März 2020** abgesagt, ein Mal, als Corona es zuließ, im Sommer angeboten.

## 3.13 Frauen-Cafe

Das **Frauencafe** findet einmal im Monat am Montagnachmittag statt.

Es gibt zwei Nähmaschinen, an denen, wenn nötig mit Unterstützung durch erfahrene Näherinnen, gearbeitet werden kann.

**Ab März 2020 abgesagt.**

## 3.14 Hand-Yoga

**Hand-Yoga** - Handarbeit für die Seele

Handarbeit beruhigt, entspannt und heilt. Bei einer Tasse Tee und entspannender Musik gemeinsam mit lieben Menschen ein eigenes kleines Projekt starten? Dabei steht kein Können im Vordergrund, sondern allein das Tun. Einfach machen, es könnte ja gut werden. Einmal im Monat am 3.Dienstagabend.

**Ab März 2020 abgesagt.**

## 3.15 Line-Dance

Der Verein unterstützt die offene **Line-Dance-Gruppe** im Bürgertreff, bei der quer durch die Geschlechter und Altersgruppen alle mit Begeisterung an jedem Donnerstagabend das Tanzbein schwingen. Bei unserem Sommerfest zeigen sie seit Jahren ihr Können.

Dieses Angebot wurde im Laufe des Jahres 2020 in den Adolf-Hölzel-Saal ausgelagert, da dieser größer als die Bürgertreff-Räume ist und deshalb trotz Corona-Maßnahmen mit dem

entsprechenden Hygiene-Konzept weiter getanzt werden konnte, bis zum **endgültigen Stop im Herbst.**

## 3.16 Boccia-Spiel

Das Mittwochabend-Angebot eines gemeinsamen Boccia-Spiels wurde auch unter Corona-Bedingungen regelmäßig von der Gruppe Boccia-/Petanquebegeisterter ab 18:00 Uhr im Fondi-Park wahrgenommen.

## 3.17 Rund um Weihnachten

Die gesamten Weihnachtsangebote wie Plätzchenbacken oder stimmungsvolle Adventsnachmittage mussten abgesagt werden.

## 3.18 Projekte, die 2019/2020 initiiert wurden bzw. werden sollten

Auf Anfrage von in diesem Projekt schon jahrelang Aktiven übernahm der Bürgertreff 2019 Mitverantwortung für das Projekt **„Berufsschulausbildung Solartechnik Aregua“**. Drei Stipendiaten aus Dachaus Partnerstadt Aregua sollten unterstützt werden, die nach ihrer Fortbildung in Dachau, geplant für Frühsommer 2020, die Verantwortung für ein bereits bestehendes Wasser- und Solarprojekt in Aregua übernehmen sollten. Wegen Corona musste das gesamte Projekt in weite Zukunft verschoben werden.

Der Vorstand des Bürgertreff e.V. möchte Angebote/Projekte initiieren, die uns Bürger:innen daran erinnern und uns dabei helfen, in unserem Alltag mehr Wert auf **Nachhaltigkeit und ZeroWaste** zu legen.

Im Herbst sollte eine **Beratungsstunde für neu zugezogene, italienisch sprechende** Mitbürger:innen starten. Regelmäßig jeden zweiten Samstagvormittag können sie sich Rat und Unterstützung im Bürgertreff von einem bestens informierten Landsmann holen. Coronabedingt musste der Beginn auf 2021 verschoben werden.

# 4. Projekte der AG Veranstaltungen

Einige der Veranstaltungen finden im öffentlichen Raum statt, zumeist auf dem Ernst-Reuter-Platz, wie das Youngtimer-Treffen, das Sommerfest und der Winterzauber. Das Ostival ebenso wie der Hobby- und Kreativmarkt nutzen den Adolf-Hölzel-Saal. Diese Veranstaltungsorte bieten sich geradezu an, da sie zentral, somit fußläufig, zu erreichen sind. Die großen Geschosswohnungsbauten aus den 60-er Jahren, die diese Orte umgeben, werden von vielen Familien, oft mit Migrationshintergrund, oder Senior:innen bewohnt. Im wahrsten Sinne ohne hemmende Schwelle bieten die offenen Veranstaltungen einen Anlass, bei einer kurzen oder längeren Stippvisite den öffentlichen Raum im Stadtteil für sich in Anspruch zu nehmen und miteinander Spaß zu haben und ins Gespräch zu kommen.

## 4.1 Ostival – vielfältig und abwechslungsreich

Bereits seit 2012 gibt es diese Veranstaltung. Bei diesem Musikfestival können sich fünf bis sechs Bands jeweils etwa 30 Minuten lang mit Selbstgeschriebenem oder Altbewährtem einem aufgeschlossenen Publikum vorstellen. Es spielen Bands, die mit ersten Auftritten Erfahrung sammeln wollen, aber auch schon professionellere Gruppen, die anstatt im leeren Proberaum lieber vor begeisterungsfähigen Zuhörern spielen. Alle Musiker:innen treten ohne Gage auf. Das Ostival soll für alle aus dem Stadtteil zentral und auf kurzem Weg erreichbar stattfinden. Es versammelt die Menschen zu einem musikalisch-bunten, von keinem vorgegebenen Stil eingeschränkten Abend , bei dem Neues zu entdecken ist. Bereits seit 2016 ist das Ostival eine Anlaufstelle für eine Gruppe Behinderter und ihrer Freunde/Betreuer, die sich im Vorfeld über die Caritas-Kontaktstelle einen Tisch reservieren lassen, zuhören und gerne mittanzen. Die Veranstaltung wird von dem gemeinnützigen Verein *music4all e.V.* und der *Bluenote Musicschool unterstützt*.

**Am 21.März 2020** sollte das **zehnte Ostival** im Adolf-Hölzel-Saal am Ernst-Reuter-Platz stattfinden, alles war organisiert, Flyer und Plakate gedruckt. Dann, eine Woche vor dem Termin, musste das Ostival endgültig coronabedingt **abgesagt** werden.

## 4.2 Hıdırellez-Fest (Frühlingsfest)

In Wikipedia wird das Fest folgendermaßen erklärt: Hıdrellez ist ein Frühlingsfest, das am 6. Mai vor allem bei verschiedenen Turkvölkern gefeiert wird. Der Termin des Festes entspricht dem 23. April und damit dem Georgstag des in den orthodoxen Kirchen gültigen Julianischen Kalenders. Der Name für das Fest geht auf eine Kombination der Namen der beiden Heiligen al-Chir und Elias zurück, die sich der Überlieferung zufolge an diesem Tag regelmäßig treffen sollen. Die UNESCO hat Ende 2017 das Hıdrellez-Fest in der Türkei und in Mazedonien in die repräsentative Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit aufgenommen. Das Frühlingsfest wird gewöhnlich in der freien Natur gefeiert. Viele Bräuche und Traditionen rund um das Fest sollen der Gesundheit, dem Wohlergehen (auch materiell), der Natur, dem Guten und Großzügigen dienen. Ein verbreiteter Brauch ist das Springen über das Hıdrellez-Feuer, als Schutz gegen den „Bösen Blick“ und zum Erhalt der Gesundheit.

**2020 abgesagt**

## 4.4 Sommerfest

Seit Jahren findet unser Sommerfest auf dem Ernst-Reuter-Platz statt. Bunte Angebote für Erwachsene (Ausstellungen im Bürgertreff-Gebäude, Livemusik, Line-Dance-Aufführung, buntes Essensbuffet, quasi ein großer Biergarten für einen Tag) und Kinder (Bewegungs- und Geschicklichkeitsspiele, Leinwand bemalen) locken die Stadtteilbewohner:innen für den Nachmittag und Abend auf den zentralen Platz des Viertels. Auch beim Brunnenwirt kann natürlich gegessen werden.

**2020 abgesagt**

## 4.5 Youngtimer-Treffen

Das 6. Youngtimertreffen auf dem Ernst-Reuter-Platz musste **abgesagt** werden.

Üblicherweise treffen sich an diesem Nachmittag viele Freunde alter Fahrzeuge, um ausführliche Benzingespräche zu führen und die ausgestellten (jüngeren) Oldtimer zu bewundern. Und für das Genießen eines exzellenten Kuchenbuffets in gemütlicher Atmosphäre bleibt meist auch genug Zeit.

## 4.6 Interkulturelles Familienfest

Das **interkulturelle Familienfest** wird von der Stadt Dachau, Abteilung Integration und Jugend, sowie dem Bürgertreff Ost e.V. und einer Vielzahl von Vereinen und Organisationen im Fondi-Park realisiert. Es gibt ein buntes und kurzweiliges Mitmach-Programm für Große und Kleine, auch für Speis und Trank wird gesorgt.

**Im Jahr 2020 abgesagt**.

## 4.7 Winterzauber

Ein Weihnachtsmarkt für einen Tag auf dem Ernst-Reuter-Platz – seit Jahren organisiert vom Bürgertreff-Ost e.V. Der Nikolaus verteilt seinen Sack voller Nikolauspäckchen diverse Male unter den Kindern, die den Platz bevölkern. Kinderchöre treten auf, wie der Chor der Grundschule Dachau-Ost, die Gruppen des Kindergartens an der Fünfkirchner Straße und die Knabenkapelle mit ihren weihnachtlich-winterlichen Musikstücken. Einige Verkaufsstände, Essensstände und natürlich ein Stand mit heißen und kalten Getränken runden das Angebot ab.

**2020 abgesagt**

## 4.8 Künstler- und Kreativmarkt

Der Künstler- und Kreativmarkt findet witterungsunabhängig im Adolf-Hölzel-Saal statt. Hier bieten Ausstellende Selbstgefertigtes jeglicher Art an. Dieser Markt in der Vorweihnachtszeit findet samstags vom späten Vormittag bis zum frühen Abend statt. Parallel dazu bietet der Bürgertreff in seinen Räumen Kaffee und Kuchen an und nutzt diese Plattform, um den Bürgertreff mit seinen Zielen vorzustellen.

**2020 abgesagt**

## 4.9 Offenes Haus zu Silvester

Um unseren Mitgliedern und Freunden des Vereins eine Möglichkeit zum gemeinsamen Feiern zu bieten, gibt es zum Jahreswechsel ein offenes Haus an Silvester.

**2020 abgesagt**

# 5. Projekte der AG Kultur

Die Arbeitsgruppe Kultur befasst sich mit Ausstellungen, Lesungen, und Vorträgen/Filmabenden. Auch diese Projekte bieten den Menschen des Stadtteils die Gelegenheit miteinander zu kommunizieren, aber gleichzeitig steht ein kulturelles Angebot im Vordergrund. Die Organisator:innen erhoffen sich durch den starken Dachau(-Ost)-Bezug vieler Projekte, dass das Potential dieses Stadtteils positiv wahrgenommen wird und zu einer stärkeren Identifikation mit dem Viertel führt, der Sinn für das Gemeinsame geschärft wird und die Bereitschaft, sich ebenfalls auf die eine oder andere Weise einzubringen.

## 5.1 Ausstellungen

Ein Ziel des Ausstellungsteams besteht darin, die Vielfalt im Können und den Ideenreichtum der Menschen im Stadtteil zu kommunizieren. Deshalb stellen immer wieder Kunstschaffende aus Dachau(-Ost) aus, oder in den Ausstellungsstücken wird auf einen für den Stadtteil wichtigen Sachverhalt, z.B. seine Entstehungsgeschichte, Bezug genommen. Wie bei anderen „Galerien“ auch umfasst die Arbeit des Teams die vorbereitenden Gespräche mit den Künstler:innen, Aufbau, Hängung und Abbau der Werke, Organisation und Betreuung der Vernissagen und Öffnungszeiten der Ausstellungen bis hin zur Gestaltung und dem Druck der Plakate und Postkarten.

### 5.1.1 John Dorer

Die Galerie des Bürgertreffs eröffnete ihre Ausstellungsreihe im Jahr 2020 mit den Werken von John Dorer. Zur Vernissage am 13.03. durften noch Besucher:innen die Werke bewundern, ab Samstag musste dann coronabedingt die Ausstellung abgebrochen werden. John Dorer beteiligte sich deshalb mit einigen Werken an der Hängung zur „Langen Nacht“ im September 2020.

**Weitere Ausstellungen konnten 2020 nicht angeboten werden.**

### 5.1.2 Lange Nacht der Galerien

Trotz Corona konnte am Freitag, den 11.09.2020, die „Lange Nacht der Galerien“ in Dachau stattfinden. Ateliers und verschiedene Ausstellungsräume öffneten ihre Türen für die „Lange Nacht“. Zum dritten Mal bildeten wir vom Bürgertreff-Ost mit weiteren Ateliers und Kunstschaffenden aus Dachau-Ost ein kleines Zentrum mit vier Ausstellungsörtlichkeiten. Die Galerie im Bürgertreff-Ost zeigte Werke von Christa Spencer, Karin Szostecki, John Dorer, Pia Rochelt und Edeltraud Luftensteiner.

## 5.2 Vorträge

Unter dem Motto „Es gibt immer wieder Neues und Interessantes, Wissenswertes und Spannendes und einiges davon wollen wir uns hier in Dachau-Ost etwas genauer vorführen lassen“ möchte die Arbeitsgruppe Kultur Vorträge u.ä. anbieten. In lockerem Abstand und wenn möglich mit Kooperationspartnern soll über den Tellerrand geblickt werden. Das Bürgertreff-Gebäude bietet Raum für maximal 80 Zuhörer, wenn alle Räume zu einem großen geöffnet werden: ein überschaubarer Rahmen, in dem auch Diskussionen noch möglich und erwünscht sind.

**Keine Vorträge oder Lesungen in 2020**

## 5.3 Filmabende

Ein besonderer Hingucker bei den Filmabenden im Bürgertreff: unsere Popcorn-Maschine. Und das Popcorn, süß oder salzig, ist immer ein Renner.

**Keine Filmabende in 2020**

## 6. Ostpost

Mit Beginn der „Sozialen Stadt Dachau-Ost“ gründete sich auch eine Arbeitsgruppe, die in einer Stadtteilzeitung regelmäßig über Stadtteilrelevantes informiert. Projekte, Veranstaltungen, Menschen, Einrichtungen und ehrenamtliche Strukturen, aber z.B. auch der Ursprung der Straßennamen oder Kunst im Viertel waren Themen. Mit der Ostpost sollen Informationen bezüglich des Stadtteils verbreitet werden. Sie ist das wichtigste Mittel für den Verein, kontinuierlich und ausführlich über Veranstaltungen und Projekte an die Öffentlichkeit zu berichten, Akteure im Stadtteil zu vernetzen oder die Lesenden selbst zu aktivieren. Üblicherweise werden drei Auflagen im Jahr erstellt und von ehrenamtlich Helfenden verlässlich in die Briefkästen des Stadtviertels verteilt. Die Ostpost wird zusätzlich an einigen frequentierten Stellen im Stadtgebiet ausgelegt, z.B. Tourismusbüro und Büchereien. Zusätzlich wird sie in die Homepage des Vereins eingestellt.

Im Jahr 2020 wurden nur zwei Ausgaben herausgebracht, jeweils mit einer Auflagenhöhe von 5.800 Stück. Die Ausgabe im Herbst wurde vom Redaktionsteam gestrichen, da sich wegen Corona keine Veranstaltungen/Projekte etc. planen bzw. in der Ostpost vorstellen ließen.

## 7. Projekte der AG Stadtteilentwicklung

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe Stadtteilentwicklung wollen Vorstellungen und Ideen von Bürger:innen aufgreifen und verfolgen, die zu einer Verbesserung der (Infra-)Strukturen und deren Nutzung durch die Bewohner:innen und somit der Lebensqualität führen. Im Moment mangels an den Verein herangetragener Wünsche und ehrenamtlicher Unterstützer ruhend.

## 8. AG Fundraising

Diese Arbeitsgruppe konnte auch im Jahr 2020 erfolgreich um Spenden/Zuschüsse werben, insbesondere für das Projekt „Senior:innenfrühstück/Senior:innen aktiv und kreativ“.

## 9. Partnerorganisationen

Die z.T. unsere Räume für ihre regelmäßigen Angebote nutzen (z.B. Caritas für Ganztagsferienprogramm, Briefmarkenverein für ihre Jugendgruppe, Angebote wie offener Babytreff, Gedächtnistraining, Leben in Bayern etc. des Dachauer Forums)

- Stadt Dachau, Abteilung Jugend und Integration
- Mobile Pflege Dachau und der Ergotherapiepraxis Christine Kuhn
- Pfiff e.V.
- Runder Tisch gegen Rassismus
- Moschee in Etzenhausen
- Dachauer Forum
- Caritas
- Music4All e.V.
- bluenote Musicschool
- Elternbeirat Kindergarten Fünfkirchnerstraße
- Freunde alter Fahrzeuge Dachau e.V.
- Verein zur Förderung der Raumfahrt (VfR) e.V.
- Verein Briefmarkenfreunde
- JUZ Dachau-Ost
- Amper-Tauschring
- LichtBlick Seniorenhilfe e.V.
- Grundschule Dachau-Ost

# 10. Bericht der Sozialpädagogischen Fachkraft 2020

**Einleitung**

Zur personellen Ausstattung des Bürgertreff-Ost e.V. gehört u.a. ein Sozialpädagoge. Die Fachkraft deckt den Gemeinwesen-orientierten Bereich der Arbeit als Honorarkraft ab.

Seit Februar 2019 besetzt diesen Posten Markus Roth. Der Arbeit von Markus Roth liegt die Satzung des Vereins zugrunde, in welcher der Satzungszweck insbesondere durch folgende Maßnahmen verwirklicht werden soll:

- Förderung des ehrenamtlichen Engagements für den Stadtteil
- Durchführung von Projekten zur Integration und Inklusion
- Förderung des multikulturellen Zusammenlebens
- Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und Völkerverständigung

**Pandemie-Lage**

Ausgehend vom Ausblick des vorangegangenen Jahres 2019 hat es aufgrund der gesundheitspolitischen Lage nicht nur in Deutschland, sondern weltweit, enorme Einschränkungen auf das alltägliche Leben eines jeden Menschen, und besonders auch in der Arbeit des Bürgertreff-Ost gegeben.

Der Bürgertreff-Ost als ein eigenständiger Punkt in der Gemeinwesenarbeit unserer Stadt, in dem Menschen gleich welcher Religion, Hautfarbe, oder sonstiger Unterschiedlichkeiten sich in Gruppen oder Veranstaltungen treffen und einander nahe sein können, war aufgrund der Corona-Maßnahmen einen großen Teil des vergangenen Jahres geschlossen.

Insofern konnten viele der geplanten Veranstaltungen und Feste, sowie Gruppenaktivitäten in unseren Räumen, bezogen auf den Zeitraum dieses Jahresberichts, nicht durchgeführt oder mussten verändert werden.

**Tätigkeiten**

Während der Lockdown-Zeiten von Ende März bis Ende Mai waren sämtliche Aktivitäten des Bürgertreffs stillgelegt.

Im Juni 2020 wurde im Rahmen der Wiedereröffnung des Bürgertreffs allen Gruppen ein spezielles Hygiene-Konzept vermittelt, unter dessen Bedingungen ein Gruppen- bzw. Veranstaltungsbetrieb, allerdings eingeschränkt, möglich war.

Unter diesen strengen Voraussetzungen wurden sämtliche größeren Veranstaltungen unter freiem Himmel wie das Interkulturelle Familienfest, das Sommerfest des Bürgertreffs, das Youngtimer-Fest zunächst auf spätere Zeitpunkte im Jahr verschoben, und letztendlich allesamt abgesagt.

Trotz aller Widrigkeiten im vergangenen Jahr und der Einschränkungen zum Kontaktaustausch sind in den wenigen Wochen und Monaten der ausgesetzten Lockdowns, besonders im Februar bis Mitte März und im Juni und Juli, sowie September und Oktober, diverse Kontakte gepflegt bzw. doch zumindest aufrechterhalten worden. Als da sind:

Vernetzung mit:

- Teilnahme an Vorstandssitzungen.
- ständiger persönlicher Austausch mit der Afrika,- Demenz,- und Bocciagruppe.
- Treffen mit Kolleg*innen der Caritas Dachau.
- Ständiger Kontakt mit den Kollegen der Abteilung „Jugend und Integration“ der Stadt Dachau. Dazu gemeinsame Vorbereitung des Interkulturellen Familienfestes mit dem Veranstalter Stadt Dachau.
- Ständiger Austausch mit verschiedenen Seminarleiter*innen des Bürgertreffs via Mail und Telefon als Ansprechpartner des Bürgertreffs.
- Enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Vorständen des Vereins, sowie der Bürokraft des Bürgertreffs, Frau Alicja Tomys.
- . Möglichkeit zur Kontaktaufnahme für die Bürger*innen durch das Jour-Fix an lockdown-freien Mittwochnachmittagen.

Ferner wurden zwei Ausgaben der Ostpost in 2020 veröffentlicht, die letzte erschien im Juli 2020. Der Sozialpädagoge war hier mit jeweils einem Artikel unter der Rubrik „Roth´s Gedanken“ beteiligt.

Ende Oktober wies der Vorstand des Vereins den Sozialpädagogen an, seine Arbeit für den Bürgertreff bis auf weiteres ruhen zu lassen. Seit Februar 2021 ist dieser im Hinblick auf eine erhoffte Lockerung der Einschränkungen und in Bezug auf die Planungen für das kommende Jahr wieder eingeschränkt tätig.

**Ausblick für 2021/2022**

In Anbetracht der von der Regierung immer weiter verfolgten Lockdown-Strategie zur Bekämpfung von Covid-19 ist zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresberichts am 06.02.2021 nur schwer vorher zu sagen, welche Ziele für das kommende Jahr den Bürgertreff-Ost betreffend formuliert werden können. Es ist allerdings zu erwarten, dass der derzeitig bis 01.03.2021 dauernde Lockdown aufgrund von Virus-Mutationen verlängert werden wird.

Gemeinwesenarbeit lebt von der Begegnung! Eines erscheint allerdings für die Zukunft sicher:

auf jeden Fall wird der Erhalt/Aufbau der kommunikativen Infrastruktur, die Wiedereingliederung der verschiedenen Gruppen in einen (neuen) normalen Betrieb (möglicherweise unter besonderen Hygienevorkehrungen), sowie die Planung der kommenden Veranstaltungen wie Feste im Freien als auch die Nationenfeste, Ausstellungen, Vorträge, die Interkulturellen Wochen, etc. in den Räumen des Bürgertreffs im Mittelpunkt stehen.

Die Vorbereitungen für das Interkulturelle Familienfest in Zusammenarbeit mit der Stadt Dachau haben bereits begonnen. Zudem soll im Frühjahr wieder eine Ostpost erscheinen.